



**TRADING  
HUB  
EUROPE**  
keep in balance

**Das Unternehmen und seine Aufgaben**

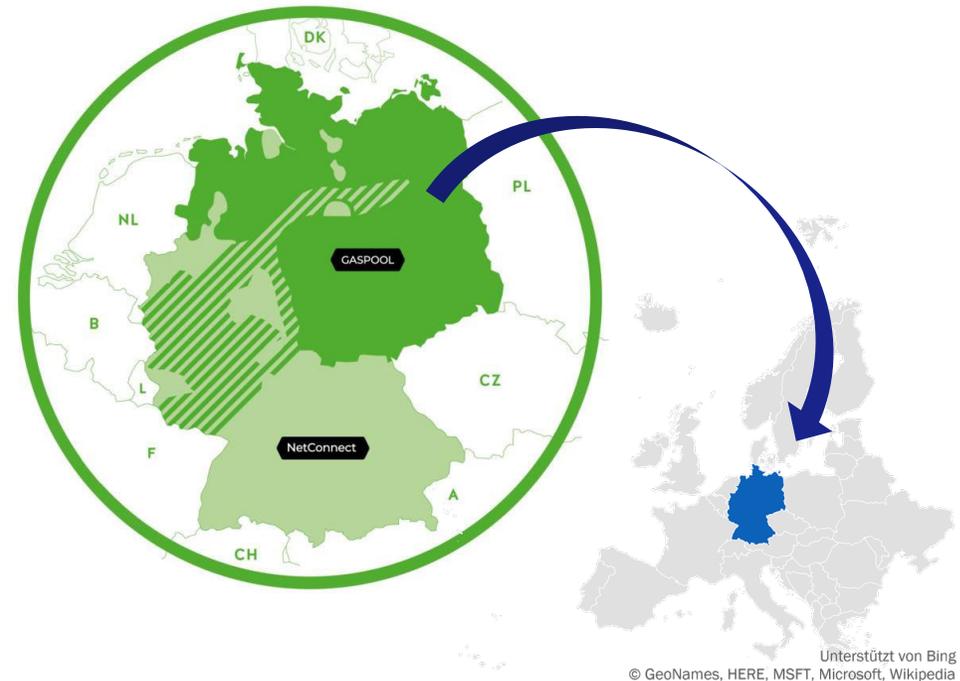


# Unternehmensübersicht

## THE Steckbrief

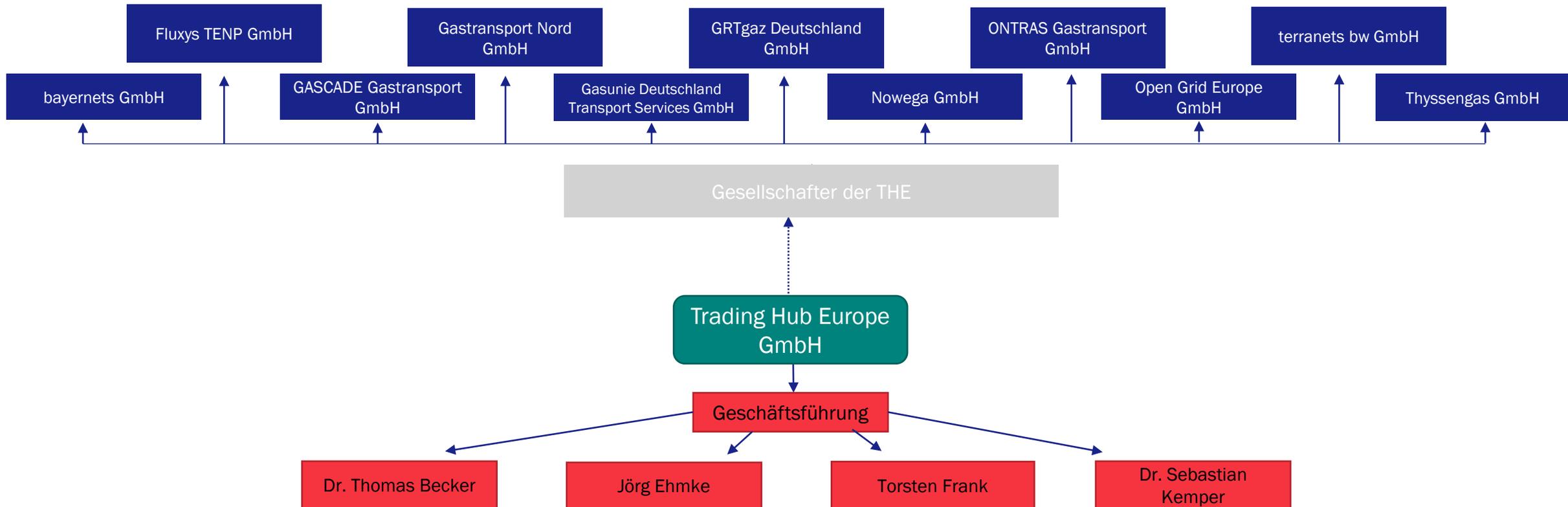
- **Unternehmen:** Trading Hub Europe GmbH („THE“)
- **Unternehmenssitz:** Ratingen (Hauptsitz); Berlin
- **Mitarbeiter:** ca. 100 Beschäftigte
- THE ist eine Kooperation der **elf größten deutschen Ferngasnetzunternehmen**. Das Unternehmen ist **alleiniger Marktgebietsverantwortlicher** der gesamtdeutschen Ferngasnetze und unterliegt der Regulierung durch die Bundesnetzagentur („BNetzA“)
- THE ist am 1. Juni 2021 durch Fusion der beiden Vorgängergesellschaften **GASPOOL und NetConnect Germany** gebildet worden. Hintergrund ist die in 2017 novellierte Gasnetzzugangsverordnung (vgl. §21 GasNZV)
- Zum 1. Oktober 2021 entstand das **gesamtdeutsche Marktgebiet** „Trading Hub Europe“ durch Zusammenlegung der beiden verbliebenen innerdeutschen Marktgebiete GASPOOL und NetConnect Germany
- Ein Marktgebiet ist eine **Verknüpfung von hydraulisch verbundenen Netzen und Teilnetzen** verschiedener Netzbetreiber. Es erstreckt sich von den **Import-Einspeisepunkten** (oder innerdeutschen Quellen) bis zu den **Ausspeisepunkten** der zugeordneten Letztverbraucher
- Das Hochdruckleitungssystem im deutschlandweiten Marktgebiet umfasst eine **Gesamtlänge von rund 40.000 km** und verbindet **mehr als 700 nachgelagerte Verteilnetze**

## Das Marktgebiet



Weiterführende Informationen: [https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Sachgebiete/ElektrizitaetundGas/Unternehmen\\_Institutionen/NetzzugangMesswesen/NetzzugangGas\\_KOV/artikel.html](https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Sachgebiete/ElektrizitaetundGas/Unternehmen_Institutionen/NetzzugangMesswesen/NetzzugangGas_KOV/artikel.html)

# Vorstellung der Trading Hub Europe Gesellschafterstruktur



# Aufgaben und Kennzahlen

---

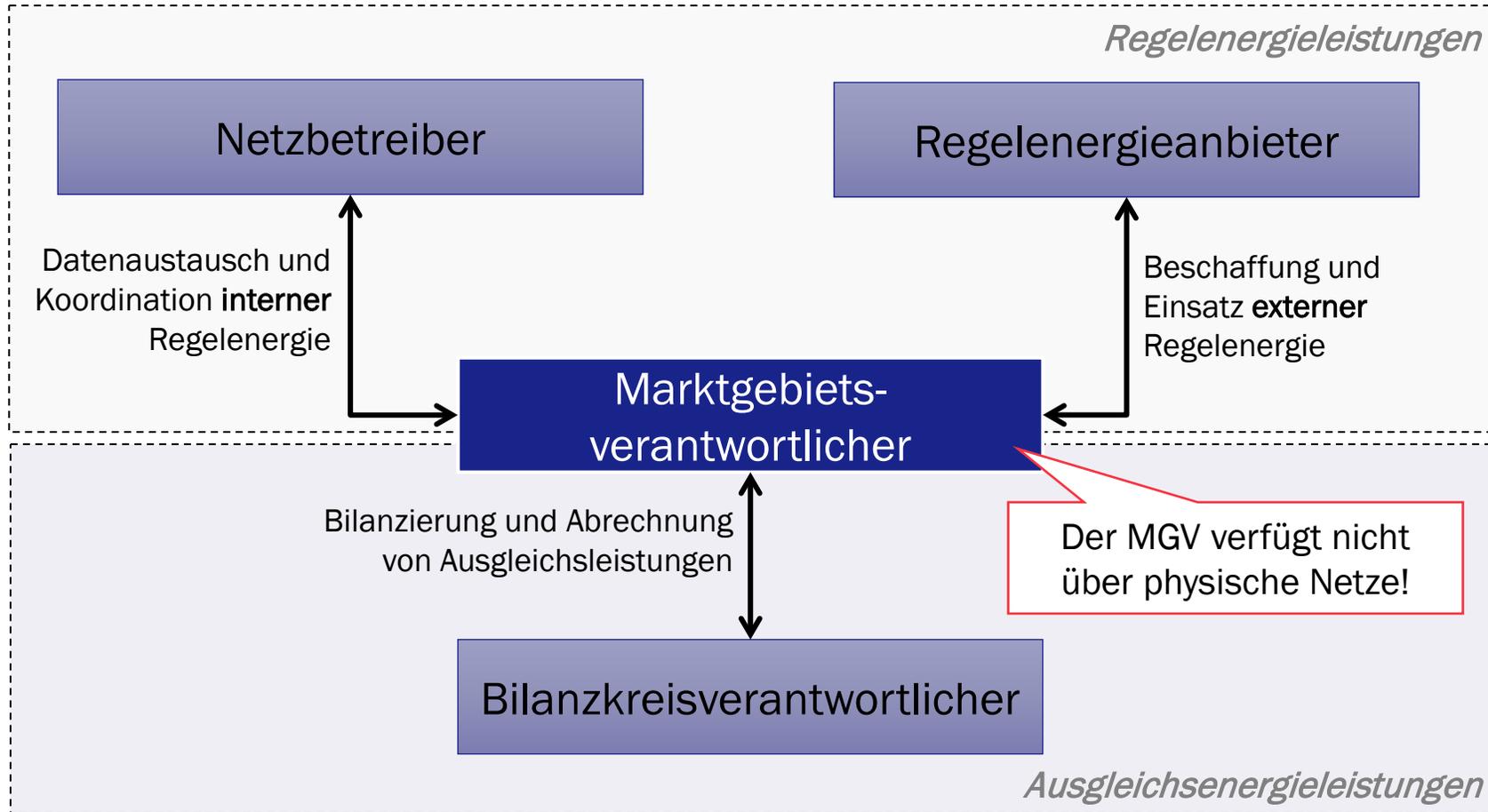
## Hauptaufgaben des Marktgebietsverantwortlichen

- Regelenergiemanagement/-beschäftigung
- Bereitstellung und Betrieb des Virtuellen Handelspunktes (VHP)
- Management von Bilanzkreisen, Sub-Bilanzkonten sowie Netzkonten
- Sicherstellung des Datenaustausch zwischen Marktteilnehmern
- Veröffentlichung von vielfältigen Informationen und Abrechnungsdaten
- Unterstützung und Abwicklungsaufgaben im Solidaritätsfall gem. SOS-V0
- Neu seit 2022: Übernahme von Aufgaben zur Sicherung der Versorgungssicherheit

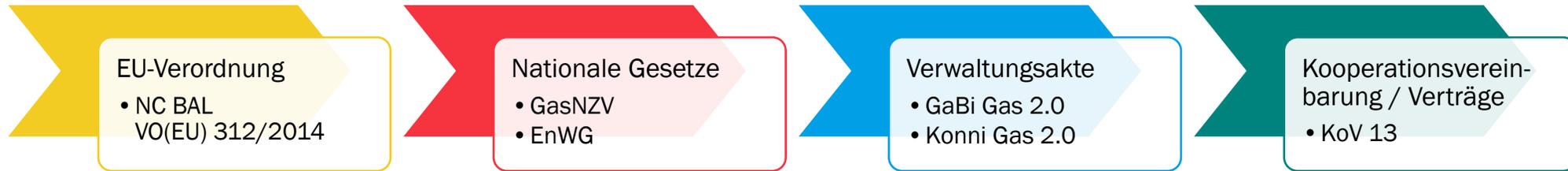
## Kennzahlen

- Hochdruckleitungssystem im deutschlandweiten Marktgebiet verfügt über eine Gesamtlänge von rund 40.000 km
- Mehr als 700 nachgelagerte Netze sind angebunden
- 600 nationale und internationale Bilanzkreisverantwortliche
- Datendrehscheibe für die Gasbranche in Deutschland und Europa
- VHP-Handelsvolumen: 3,9 Mrd. MWh (gesamtdeutscher Gasverbrauch: ca. 1 Mrd. MWh)
- Handelsteilnehmer VHP (10/2021): 420 H-Gas, L-Gas 200

# Steuerungsaufgaben des MGV



# Reguliertes Geschäft der THE



## Rechtsgrundlagen: Europäische VO, EnWG, GasNZV und Verwaltungsakte der Regulierungsbehörde

- Gemäß §20 GasNZV sind Fernleitungsnetzbetreiber verpflichtet, Marktgebiete zu bilden. Für das gebildete Marktgebiet ist ein Marktgebietsverantwortlicher zu benennen. Der Marktgebietsverantwortliche hat dann die in §20 Absatz 1 Satz 3 GasNZV genannten Hauptaufgaben (Bilanzkreismanagement, Regelenergiemanagement und Betrieb des VHPs) zu erfüllen.
- Aufgrund dieser regulatorischen Verpflichtung gibt es für ganz Deutschland nur einen Marktgebietsverantwortlichen. Konkurrenz ist daher rechtlich ausgeschlossen. Die THE übt daher eine gesetzlich vorgesehene und legitimierte Monopolaufgabe aus.
- Die Bundesnetzagentur als zuständige Regulierungsbehörde hat durch Verwaltungsakte gegenüber den Fernleitungsnetzbetreibern und der THE Rechte und Pflichten formuliert. Grundlage hierfür ist §29 EnWG i. V. m. §50 Absatz 1 Nr. 9 GasNZV.
- Die maßgeblichen Verwaltungsakte der Bundesnetzagentur für THE sind daher die GaBi Gas 2.0 sowie die Konni Gas 2.0 Festlegungen. THE übt daher regulierte Aufgaben aus.

# Grundsatz der Kosten- und Erlösneutralität

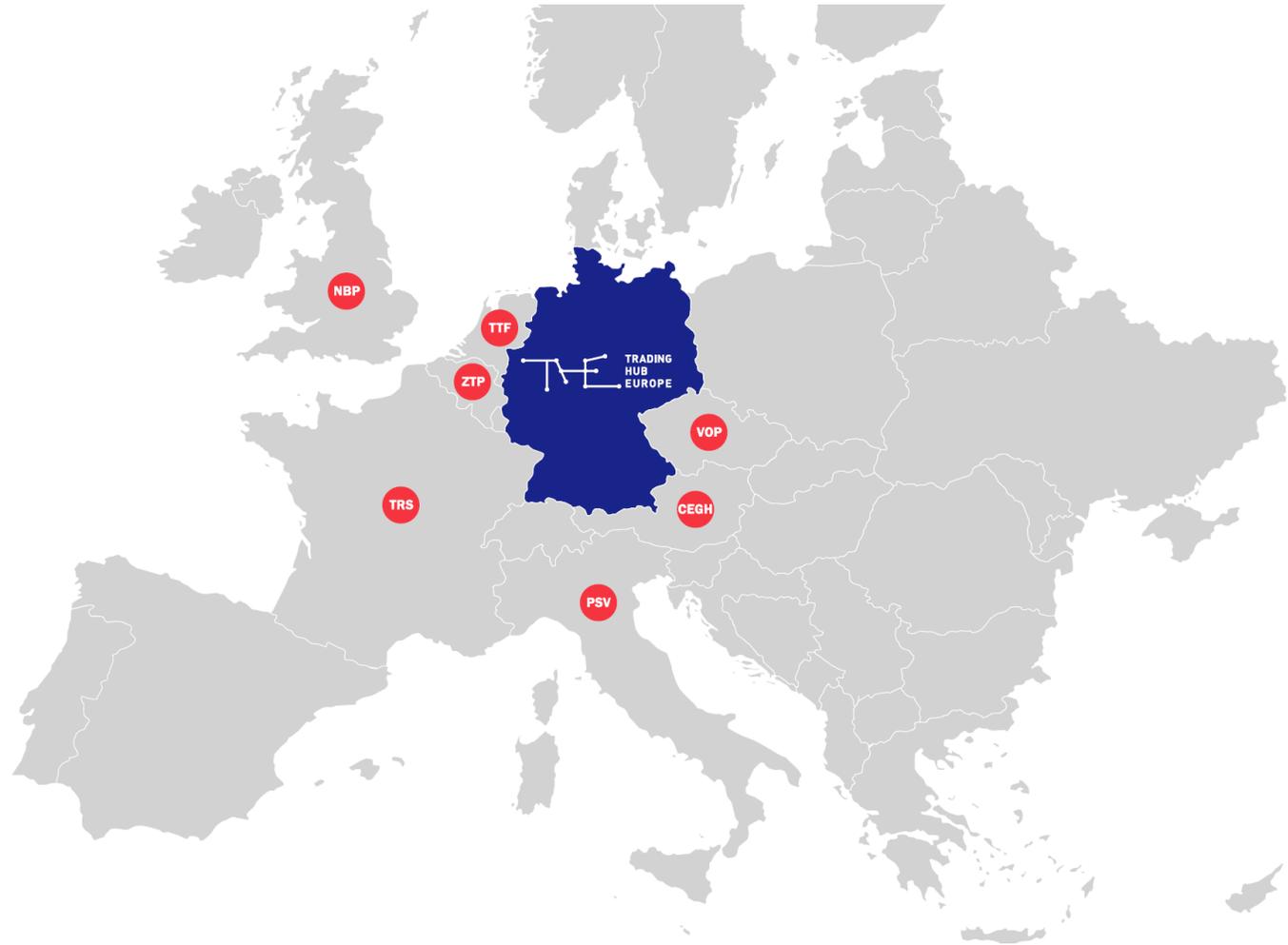
---

- Die THE erhebt Umlagen in EUR/MWh, sofern vor Beginn der Umlagenperiode von einem Jahr (jeweils 01.10. bis 30.09. des Folgejahres) die prognostizierten Kosten die prognostizierten Erlöse unter Berücksichtigung der Bildung eines Liquiditätspuffers übersteigen. Damit soll sichergestellt werden, dass der MGV jederzeit mit ausreichenden finanziellen Mitteln ausgestattet ist und bleibt.
- Die Berücksichtigung aller Kosten und Erlöse der THE, die aufgrund der durchgeführten Bilanzierungstätigkeiten, in den beiden Bilanzierungsumlagekonten entspricht den Grundsätzen zur Kosten- und Erlösneutralität nach Artikel 29 Absatz 1 Netzkodex Gasbilanzierung. Dieser Grundsatz hat seine Umsetzung in der Festlegung GaBi Gas 2.0 gefunden.
- Schließlich sollen dem Marktgebietsverantwortlichen weder Gewinne noch Verluste aus den durchgeführten Bilanzierungstätigkeiten entstehen.
- Damit ist gesetzlich und hoheitsrechtlich geregelt, dass der Marktgebietsverantwortliche jederzeit seine Aufgaben wahrnehmen kann.

# Zentrale Lage innerhalb Europas

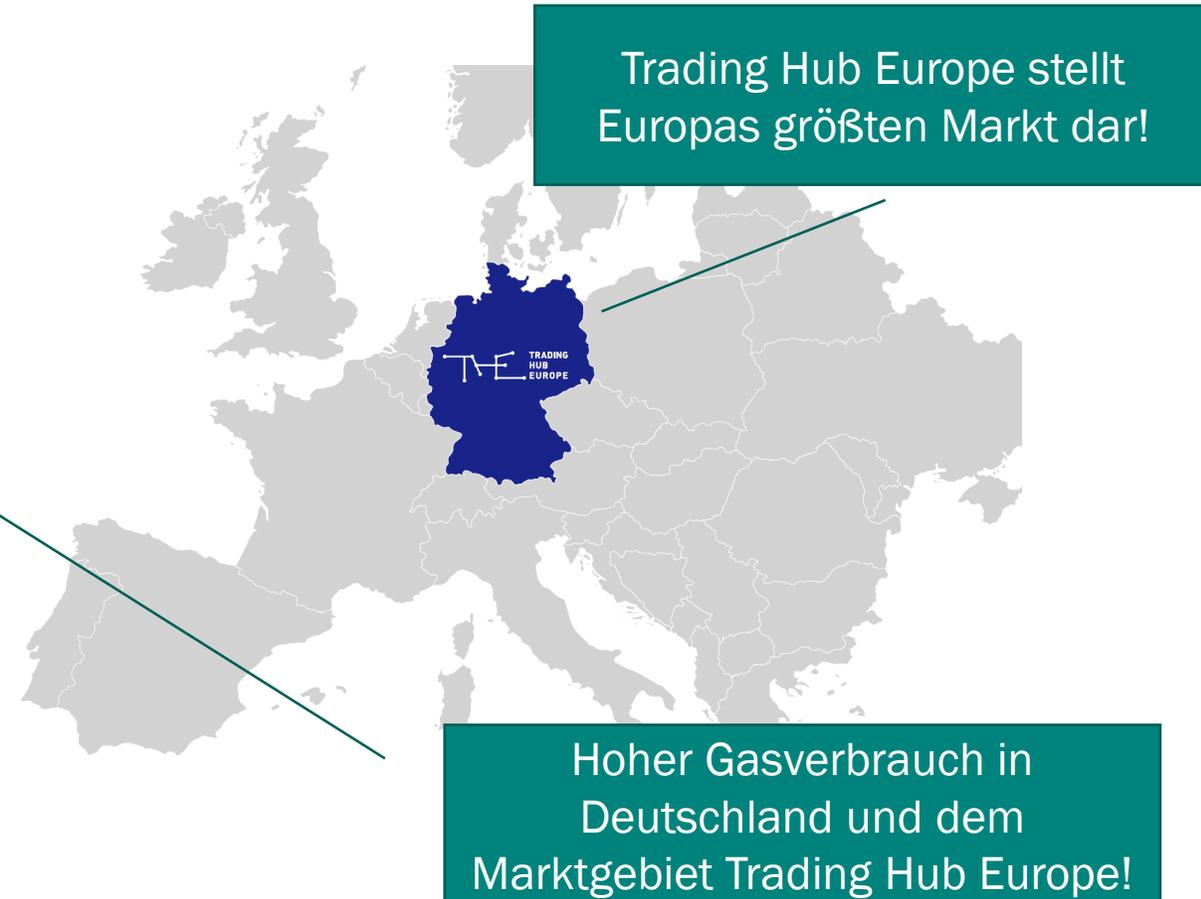
**Durch die zentrale Lage in der Mitte von Europa hat Trading Hub Europe das Potenzial**

- Europas führender Gashandelsplatz zu werden und
- Ausgangspunkt für eine grenzüberschreitende Integration der europäischen Gasmärkte zu werden



# Nationaler Gasverbrauch in bcm\*

| Land        | bcm 2019 |
|-------------|----------|
| Deutschland | 88,7     |
| UK          | 78,8     |
| Italien     | 70,8     |
| Frankreich  | 43,4     |
| Niederlande | 36,8     |
| Spanien     | 36,1     |
| Polen       | 20,4     |
| Belgien     | 17,4     |
| Österreich  | 8,9      |
| Norwegen    | 4,5      |



\* Quelle: [bp Statistical Review of World Energy 2020](#)

# Übersicht der Marktpartner

## Marktgebietsverantwortlicher (MGV)

- Verwaltung der Bilanzkreise (Händlerportfolios)
- Betrieb des Virtuellen Handelspunktes (VHP)
- Aufrechterhaltung der Netzstabilität durch Kauf und Verkauf von zusätzlichem Gas (sog. Regelenergie)
- „Mittelpunkt“ der Datenflüsse zwischen Marktpartnern

## Netzbetreiber

- Ermittlung der Daten an den physischen Ausspeise- und Einspeisepunkten des Gasnetzes durch Messung oder Rechenverfahren
- Lieferung der Messdaten sowie Verbrauchsprognosen für Haushalte und Kleingewerbe

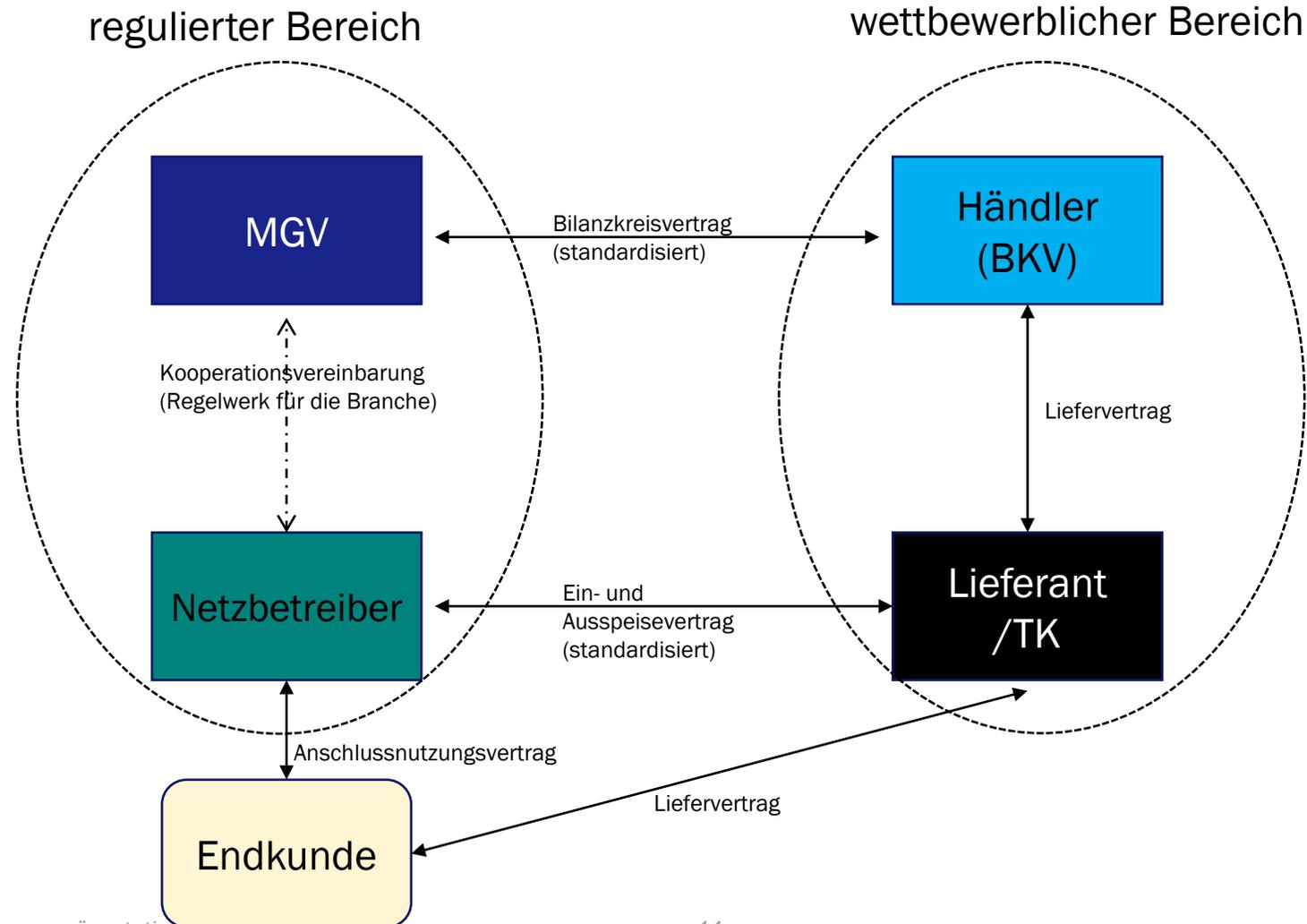
## Händler (Bilanzkreisverantwortlicher, BKV)

- Führung eines Portfolios (Bilanzkreis) für einen oder mehrere Lieferanten (Transportkunden)
- Prognose Großverbraucher
- Finanzieller Ausgleich von im Bilanzkreis auftretenden Abweichungen (u.a. Ausgleichsenergie für Schiefstände sowie weitere Entgelte)

## Lieferant (Transportkunden, TK)

- Nutzung der Netze zum Transport des Gases
- Ein- und Ausspeiseverträge

# Vertragsbeziehungen der Marktpartner



MGV = Marktgebietsverantwortlicher  
BKV = Bilanzkreisverantwortlicher  
TK = Transportkunde

# Hauptaufgaben der THE



# Regelenergiemanagement

---

- Der MGV ist für den physikalischen Ausgleich der Netze seines Marktgebietes verantwortlich (sog. Einsatz von Regelenergie)
- Regelenergie entsteht im Wesentlichen durch ...
  - ... Abweichungen bei der Prognose von Haushaltsverbräuchen / Industrieverbräuchen
  - ... abweichende Gasqualität bei Einspeisung und Nutzung (sog. Konvertierung)
- An erster Stelle steht der Einsatz/Abtausch von Gasmengen in den Netzen der Fernleitungsnetzbetreiber (sog. Interne Regelenergie; kostenfrei für THE)
- Reicht dies nicht aus, erfolgt der physikalische Ausgleich über den Kauf und Verkauf von zusätzlichen Gasmengen (sog. Externe Regelenergie)
- Regelenergiebeschaffung erfolgt gemäß der Festlegung GaBi Gas 2.0 nach einer definierten Abrufreihenfolge (MOL) mit der Priorisierung auf börsliche Regelenergiebeschaffung
- Nur bei nicht/unzureichender Verfügbarkeit an der Börse, bzw. spezifischen netztechnischen Bedarfen kann auf vorab kontrahierte Langfristprodukte (sog. LTO) und/oder Flexibilitätsdienstleistungen zurückgegriffen werden

# Bilanzkreismanagement

---

- Bilanzkreisverträge stellen Grundlage für die Belieferung von Endkunden oder den Handel im Marktgebiet dar, d.h. ohne gültigen Bilanzkreisvertrag können Unternehmen im Marktgebiet THE nicht tätig werden (auch nicht transportieren)
- Die gesamte (virtuelle) Transport von Gasmengen wird über Bilanzkreise abgewickelt
- Verbräuche bzw. Verbrauchsprognosen werden in dem Bilanzkreis erfasst, z.B.
  - Käufe/Verkäufe am Virtuellen Handelspunkt
  - Gemessene Verbräuche von Großkunden/Kraftwerken (sog. RLM)
  - Verbrauchsprognosen durch Netzbetreiber (für Haushaltskunden und Kleingewerbe, sog. SLP)
  - Ein-/Ausspeisung an Grenzübergangspunkten/Speichern
- Ungleichgewichte zwischen Ein- und Ausspeisungen werden zum Gastagesende monetär bewertet (Ausgleichsenergie) und monatlich abgerechnet

# Betrieb des Virtuellen Handelspunktes (VHP)

---

- Der eigentliche Gashandel findet über den VHP statt
- Der VHP ist ein fiktiver Lieferpunkt, der als Übergabestelle bei der Abwicklung von Gaslieferungen innerhalb eines Marktgebietes dient
- Der VHP ist keinem physischen Einspeise- oder Ausspeisepunkt zugeordnet und ermöglicht Käufern und Verkäufern von Gas, auch ohne Kapazitätsbuchung Erdgas zu kaufen oder zu verkaufen (virtuelle Mengenübertrag zwischen Bilanzkreisen)
- Kunden, die über Einspeisekapazität in das Marktgebiet verfügen, können damit Gas an den VHP bringen, und jene, die über Ausspeisekapazität verfügen, können damit Gas vom VHP abtransportieren
- An der Börse getätigte Geschäfte werden ebenfalls am VHP (durch die Börse) erfüllt
- Voraussetzung zur Nutzung des VHP ist ein gültiger Bilanzkreisvertrag
- Ein kostenneutrales Nutzungsentgelt wird durch den MGV erhoben und abgerechnet

# Kostenneutralität durch Umlagesystematik

## SLP-Konto

## RLM-Konto

## Konni-Konto



# Unterstützung im Solidaritätsfall (SOS-VO)

---

- Ziel: die solidarische Unterstützung zwischen den EU-Mitgliedstaaten, um ihre besonders vulnerablen Kundengruppen im Krisenfall vor den Auswirkungen extremer Gasmangellagen zu schützen.
- Im Zusammenhang mit der europäischen Krisenvorsorge ((EU) VO 2017/1938, sog. SoS-VO) hat DE bereits bilaterale Solidaritätsverträge abgeschlossen (DK, AT). Weitere Abkommen mit benachbarten EU-Mitgliedstaaten sind in Verhandlung.
- Die Solidaritätsmechanismen sind in Deutschland in den Kontext des nationalen Krisenmanagements nach Energiesicherungsgesetz (EnSiG) und Gassicherungsverordnung (GasSV) einzugliedern.
- Im Fall, dass Deutschland ein Nachbarland um Solidarität ersucht, beschafft THE die Mengen in diesen Ländern Auftrag des Bundes und/oder unterstützt beim Transport dieser Mengen nach Deutschland.
- Für den Fall, dass Deutschland von einem Nachbarstaat um Solidarität angerufen wird, haben BMWK, BNetzA als Bundeslastverteiler und THE als Marktgebietsverantwortlicher eine Sicherheitsplattform Gas (SiPla) zur Einstellung und zum Abruf marktbasierter Angebote sowie zur Abwicklung staatlicher Verpflichtungen im Solidaritätsfall entwickelt.
- Die Plattform soll ebenfalls in einer nationalen Gasmangellage eingesetzt werden (EnSiG).

# Einsatzbereich der Sicherheitsplattform Gas

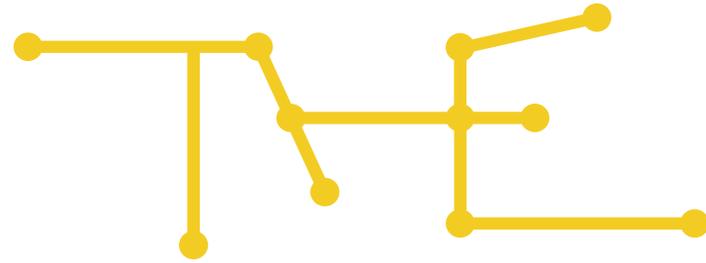
---

- Einsatzbereiche der Online-Plattform:
  - **Szenario 1:** Beschaffung von Gasmengen in einer nationalen Gasmangellage (EnSiG).
  - **Szenario 2:** Beschaffung von Gasmengen auf der Basis marktbasierter Angebote auf Anfrage von (mit Deutschland verbundenen) Mitgliedstaaten (SOS-VO).
  - **Szenario 3:** Nicht-marktbasierte Beschaffung von Gasmengen auf Anfrage von (mit Deutschland verbundenen) Mitgliedstaaten (SOS-VO).
- Zweck der Online-Plattform ist die Einstellung marktbasierter Angebote und Abwicklung staatlicher Verpflichtungen im Solidaritäts- bzw. Krisenfall.
  - Identifikation und Beschaffung von Gasmengen in einer nationalen Gasmangellage schnell, effektiv und mit möglichst geringfügigen Auswirkungen (Szenario 1).
  - Ein abgestuftes Vorgehen verlangt von den Mitgliedstaaten zunächst u.a. das Ausschöpfen aller marktbasierter und aller sonstigen im Notfallplan vorgesehenen Maßnahmen (Szenario 2); erst im Anschluss sollen über Leitungen verbundene Mitgliedstaaten nicht-marktbasierte Solidaritätsangebote anfragen können (Szenario 3).
- Online-Plattform wird durch THE betrieben.

# Versorgungssicherheit

---

- **Füllstandsvorgaben für Gasspeicher:**
- Änderung des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) durch Einführung von Füllstandsvorgaben (BGBl. 2022 I Nr. 14, S. 674), In-Kraft-Treten des Gesetzes zum 30. April 2022
  - Füllstandsvorgaben: 01.10: 85% | 01.11: 95% | 01.02.: 40%
- THE hat demnach zur Gewährleistung der Füllstandsvorgaben in öffentlichen Ausschreibungsverfahren Optionen zur Vorhaltung von Gas (SSBO) zu beschaffen bzw. wenn dies nicht ausreicht durch „Eigenbeschaffung“ eine Einlagerung in den jeweiligen Speichern durchzuführen.
- Die der THE im Zusammenhang mit diesen Aufgaben entstehenden Kosten werden diskriminierungsfrei und in einem transparenten Verfahren auf die Bilanzkreisverantwortlichen im Marktgebiet umgelegt („Gasspeicherumlage“).



# TRADING HUB EUROPE

keep in balance

## Trading Hub Europe GmbH

Hauptsitz:  
Kaiserswerther Straße 115  
40880 Ratingen

Standort Berlin:  
Anna-Louisa-Karsch-Straße 2  
10178 Berlin

[www.tradinghub.eu](http://www.tradinghub.eu)

## Geschäftsführer

Dr. Thomas Becker, Jörg Ehmke,  
Torsten Frank, Dr. Sebastian Kemper

Amtsgericht Düsseldorf, HRB 93885

## Copyright

The ideas and suggestions developed in this presentation are the intellectual property of Trading Hub Europe and are subject to the applicable copyright laws. The whole or excerpts duplication as well as passing on to third parties is not allowed without written permission of Trading Hub Europe GmbH.